

## Vernissage der Sonderausstellung

Wir laden Sie und Ihre Begleitung herzlich ein zur Ausstellungseröffnung am

**Freitag, 21. April 2023, 18.30 Uhr,  
Eintritt frei!**

Programm mit musikalischer Begleitung

**Begrüßung:** Dr. Joachim Mähnert  
Direktor des Ostpreußischen Landesmuseums

**Grußworte:** S.E. Ramūnas Misiulis  
Botschafter der Republik Litauen

Christel John  
Bürgermeisterin der Hansestadt Lüneburg

**Vortrag:** Dr. Jörn Barfod  
Ehem. Kustos des Ostpreußischen  
Landesmuseums

**Eröffnung:** Jan Rüttinger M.A.  
Kurator der Ausstellung

Eine Anmeldung für diese Veranstaltung unter  
+49 (0) 4131 75 99 50 oder [info@ol-ig.de](mailto:info@ol-ig.de) ist erforderlich.



Kartoffelschälende Frau, Öl/Karton, 1926-27, © Litauisches Nationales Kunstmuseum.

Titelbild: Zwei Bäuerinnen, Öl/Leinwand, 1928, © Litauisches Nationales Kunstmuseum.



Folgen Sie uns auf Social Media:  
[www.facebook.com/OstpreussischesLandesmuseum](https://www.facebook.com/OstpreussischesLandesmuseum)  
[www.instagram.com/OstpreussischesLandesmuseum](https://www.instagram.com/OstpreussischesLandesmuseum)



Eintritt: 7,00 € / 4,00 € / ab 17 Uhr ermäßigter Eintritt  
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sowie Schulklassen: Eintritt frei!  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr

**Ostpreußisches Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung**  
Heiligengeiststraße 38 | D-21335 Lüneburg  
Telefon: +49 (0) 4131 75 99 50 | [info@ol-ig.de](mailto:info@ol-ig.de)  
| [www.ostpreussisches-landesmuseum.de](http://www.ostpreussisches-landesmuseum.de)



Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.



# „Ich bin doch immer unterwegs ...“

Der Maler Franz Domscheit /  
Pranas Domšaitis (1880-1965)

22.4. bis 17.9.2023

Sonderausstellung in Kooperation mit dem  
Litauischen Nationalen Kunstmuseum

Ostpreußisches Landesmuseum  
mit Deutschbaltischer Abteilung



## „Ich bin doch immer unterwegs ...“ Der Maler Franz Domscheit / Pranas Domšaitis (1880-1965)

Suchend, umherschweifend, nichtankommend – damit lässt sich die Person und die Kunst von Franz Domscheit/ Pranas Domšaitis charakterisieren. Als Bauern- und Gastwirtssohn in ein deutsch-litauisches Elternhaus hineingeboren, war es vor allem seine litauische Herkunft, die ihn interessierte. Die frühen landschaftlichen und kulturellen Eindrücke seiner Heimat Preußisch-Litauen, an der Schnittstelle der deutschen und litauischen Kultur, prägten sein Werk ein Leben lang. Die Landschaft ist eines der Hauptthemen des Malers, der vor allem als Expressionist wahrgenommen wird.



Berg der Kreuze, Öl/Leinwand/Karton, 1910er Jahre, © Litauisches Nationales Kunstmuseum.

An der Königsberger Kunstakademie unter anderem von Ludwig Dettmann ausgebildet, zog es Domscheit anschließend in die Welt. Berlin, Paris, London, Oslo oder St. Petersburg sind unter anderem seine Ziele. Er wollte sich stets weiterbilden und traf dabei auf Künstler wie Lovis Corinth oder Edvard Munch, die ihn beeinflussten. Die zahlreichen Reisen, auch über die Grenzen Europas hinaus, schlugen sich in etlichen seiner Kunstwerken nieder.

Nachdem Domscheit als ein Vertreter der „Entarteten Kunst“ in der NS-Zeit gebrandmarkt wurde, zog er sich in die Alpen und in eine innere Verbannung zurück. Seit dieser Zeit signierte er durchgängig mit seinem litauischen Namen Pranas Domšaitis.

1949 wanderte er schließlich nach Südafrika aus. Die neue Umgebung inspirierte ihn zu neuartigen Bildern und Kompositionen, trotzdem blieben seine von der litauischen Kultur geprägten Bildmotive und Bildthemen weiterhin erkennbar.



Verkündigung, Öl/Karton, 1954-58, © Litauisches Nationales Kunstmuseum.

Die Ausstellung findet in Kooperation mit der Prano Domšaičio galerija (Franz Domscheit Galerie) in Klaipėda (Memel) statt, aus der ein Großteil der gezeigten Gemälde entliehen wird. Die Galerie ist Teil des Litauischen Nationalen Kunstmuseums.



Am Luganer See, Öl/Leinwand, ca. 1924-28, © Litauisches Nationales Kunstmuseum..

## Begleitprogramm

Museum Erleben mit Dr. Jörn Barfod:

### Der Maler Franz Domscheit

Dienstag, 2. Mai 2023, 14.30 bis 16.30 Uhr

Preis: Erm. Eintritt zzgl. 3,00 € (inkl. Tee, Kaffee und Gebäck)

Anmeldung unter: +49 (0) 4131 75 99 50, E-Mail: info@ol-ig.de

Sonntagsführung mit Kurator Jan Rüttinger:

### Franz Domscheit / Pranas Domšaitis (1880-1965)

Sonntag, 4. Juni 2023, 14.00 Uhr

Preis: 1,50 € zzgl. Museumseintritt

Anmeldung unter: +49 (0) 4131 75 99 50, E-Mail: bildung@ol-ig.de

Sommerferientage für Kinder von 8-12 Jahren:

### Wer malt denn hier mit so kräftigen Farben?

Dienstag, 18. Juli bis Freitag, 21. Juli 2023,

täglich 14.00 bis 16.30 Uhr

Kosten: 5,00 € pro Tag

Die Kinder lernen unterschiedliche Malstile in der Ausstellung kennen und experimentieren mit verschiedenen Techniken wie Jaxon-Ölkreiden bis hin zu Acrylfarben.

Anmeldung unter: +49 (0) 4131 75 99 50, E-Mail: bildung@ol-ig.de

Sommerakademie für Erwachsene mit Elena Steinke:

### Die Technik der Ölmalerei und ihre vielen Facetten

Montag, 10. Juli bis Freitag, 14. Juli 2023

tgl. von 14.00 bis 17.00 Uhr

Kosten: 160,00 € (zzgl. 40,00 € Material)

Anmeldung unter: +49 (0) 4131 75 99 50, E-Mail: bildung@ol-ig.de

Kinderclub mit Silke Straatman:

### Unterwegs nach Südafrika

Donnerstag, 14. September 2023, 15.00 bis 17.00 Uhr

Eintritt frei! Für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Auf den Spuren eines Malers, der nach Afrika auswanderte.

Anmeldung unter: +49 (0) 4131 75 99 50, E-Mail: bildung@ol-ig.de

Informationen zu weiteren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website [www.ostpreussisches-landesmuseum.de](http://www.ostpreussisches-landesmuseum.de).